

Cannabiskonsum bei Schülern

Beitrag von „CDL“ vom 8. Juli 2025 15:51

[Zitat von chemikus08](#)

Das ist selbstverständlich eine medizinische Entität. Aber das fängt eben schon mit der Grunderkrankung. Jugendliche mit chronischen Schmerzen sind schon eine nicht so große Gruppe. Wenn aber alles mögliche durchprobiert würde dann kann ich mir das vorstellen. Habe im TV einen Beitrag gesehen, da könnte ein Jugendlicher mit Cannabis sein Tourette in den Griff kriegen.

Ein recht junger Nachbar von mir -Mitte 20- nimmt seit mehreren Jahren medizinisches Cannabis wegen seiner endogenen Depression. Das ist seiner Aussage nach das einzige, was je geholfen hat. Ehe er das verordnet bekam, ging es ihm dauerhaft so dreckig, dass er berufsunfähig war, deshalb hat er das auch schon vor der Legalisierung verordnet bekommen.